

B E S C H L U S S P R O T O K O L L
der 54. ordentlichen Generalversammlung
der Aktionäre der
INTERSHOP HOLDING AG, ZÜRICH

Datum	Donnerstag, 30. März 2017
Beginn	16.00 Uhr
Ende	17.00 Uhr
Ort	Cigarettenfabrik Eventhalle Sihlquai 268 8005 Zürich

Begrüssung

Der Präsident des Verwaltungsrats, Dieter Marmet, eröffnet die Versammlung, übernimmt den Vorsitz und macht einleitend folgende formale Feststellungen:

«Zur heutigen 54. ordentlichen Generalversammlung ist gemäss den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen eingeladen worden durch

- schriftliche Mitteilung an die Aktionäre
- Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 48 am 9. März 2017

Der Geschäftsbericht mit Lagebericht, der Vergütungsbericht und die Berichte der Revisionsstelle zur Konzernrechnung, zur Jahresrechnung der Intershop Holding AG und zum Vergütungsbericht sowie die Anträge des Verwaltungsrats haben seit dem 9. März 2017 am Domizil der Gesellschaft in Zürich, Giessereistrasse 18, zur Einsicht aufgelegt.

PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle ist vertreten durch Frau Sandra Böhm und Herrn James Goffi.

Als unabhängigen Stimmrechtsvertreter hat der Verwaltungsrat die Rechtsanwaltskanzlei Grendelmeier Jenny & Partner, Zürich, ernannt, da der von der Generalversammlung 2016 gewählte unabhängige Stimmrechtsvertreter Dr. Marco Del Fabro, Partner von Grendelmeier Jenny & Partner, Zürich, persönlich nicht zur Verfügung steht. Grendelmeier Jenny & Partner ist heute vertreten durch Herrn Rechtsanwalt Dr. Marcel Bühler.»

Bestellung des Büros

Zum Protokollführer wird Knut Nagel ernannt.

Zu Stimmenzählern werden Melanie Braunschweiler, Vizedirektorin der UBS AG, Zürich, und Manfred Glöckler, Mitglied des Kaders, Zürcher Kantonalbank, Zürich, bestimmt.

Damit ist das Büro bestellt.

Alle Abstimmungen werden offen durchgeführt, sofern nicht ausdrücklich geheime Wahl verlangt wird.

Weder geheime Wahl noch das Wort werden verlangt.

Die Aktionäre und Vertreter, welche mit «Nein» stimmen oder sich der Stimme enthalten, werden gebeten, jeweils zuhanden der Stimmenzähler die Nummer ihrer Zutrittskarte bekannt zu geben.

Präsenzmeldung

		<u>Total Aktien</u>
Total Aktien	Anzahl	2'000'000
abzüglich eigene Aktien	Anzahl	-1'834
abzüglich Dispobestand/Aktien ohne Stimmrecht	Anzahl	-331'008
Stimmberechtigte Aktien	Anzahl	1'667'158
heute vertreten	Anzahl	1'316'917
davon:		
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	Anzahl	479'495
Präsenz in Prozent der stimmberechtigten Aktien		78.99%

Es sind 44 Aktionäre anwesend.

Die heutige Generalversammlung ist ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

Traktandum 1

Lagebericht 2016, Konzernrechnung 2016, Jahresrechnung 2016 der Intershop Holding AG und Verwendung des Bilanzgewinns

1.1 Erläuterungen zum Lagebericht 2016, zur Konzernrechnung 2016 und zur Jahresrechnung der Intershop Holding AG

Der Vorsitzende, der CEO, Cyrill Schneuwly, und der CFO, Thomas Kaul, erläutern das Geschäftsjahr 2016 der Intershop-Gruppe und der Intershop Holding AG.

1.2 Genehmigung des Lageberichts 2016 sowie der Konzernrechnung 2016

Der Geschäftsbericht per 31. Dezember 2016 liegt vor. Darin sind wiedergegeben der Lagebericht, die Konzernrechnung, der Vergütungsbericht sowie die Berichte der Revisionsstelle zur Konzernrechnung und zum Vergütungsbericht der Gesellschaft. Ferner wird der Geschäftsgang der Intershop-Gruppe im vorliegenden Geschäftsbericht dargestellt und wurde auch in der Presse kommentiert.

Nach Rücksprache mit der leitenden Revisorin der PricewaterhouseCoopers AG, Frau Sandra Böhm, gibt es zum Revisionsbericht keine ergänzenden Bemerkungen der Revisionsstelle.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Lageberichts 2016 und der Konzernrechnung 2016.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Generalversammlung genehmigt den Lagebericht 2016 und die Konzernrechnung 2016 der Intershop-Gruppe in der vorliegenden Form mit grosser Mehrheit gegen 130 Ablehnungen bei 221 Enthaltungen.

1.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2016 der Intershop Holding AG

Die Bilanz und die Erfolgsrechnung der Gesellschaft finden sich, zusammen mit dem Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung, ebenfalls im Geschäftsbericht.

Nach Rücksprache mit der leitenden Revisorin der PricewaterhouseCoopers AG, Frau Sandra Böhm, gibt es zum Revisionsbericht keine ergänzenden Bemerkungen der Revisionsstelle.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2016 der Intershop Holding AG.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung der Intershop Holding AG per 31. Dezember 2016 in der vorliegenden Form mit grosser Mehrheit gegen 130 Ablehnungen bei 221 Enthaltungen.

1.4 Verwendung des Bilanzgewinns der Intershop Holding AG

Die Intershop Holding AG erwirtschaftete 2016 einen Jahresgewinn von 42'875'213 Franken. Zusammen mit dem Gewinnvortrag aus dem Jahre 2015 von 5'223'997 Franken steht ein Bilanzgewinn von 48'099'210 Franken zur Verfügung. Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer Dividende von CHF 20 pro Namenaktie. Der Ausschüttungsbetrag beläuft sich bei 2'000'000 Namenaktien auf 40'000'000 Schweizer Franken. Der Vortrag auf die neue Rechnung beträgt 8'099'210 Franken.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats bezüglich Verwendung des Bilanzgewinns mit grosser Mehrheit ohne Gegenstimmen bei 221 Enthaltungen zu.

Die Aktie wird am 3. April 2017 erstmals ex-Dividende gehandelt. Die Dividendenzahlung erfolgt am 5. April 2017.

Traktandum 2

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung zu erteilen.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Bei der Abstimmung haben jene Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben kein Stimmrecht.

Die Generalversammlung erteilt den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung mit 1'220'115 Zustimmungen gegen 79'756 Ablehnungen bei 329 Enthaltungen Entlastung.

Traktandum 3

Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

3 a Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats ab dieser ordentlichen Generalversammlung 2017 bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018 in Höhe von CHF 400'000.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit gegen 25'390 Ablehnungen bei 4'185 Enthaltungen.

3 b Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung der Geschäftsleitung prospektiv für das Geschäftsjahr 2018 in Höhe von CHF 3'700'000.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte maximale Gesamtvergütung der Geschäftsleitung mit grosser Mehrheit gegen 150'247 Ablehnungen bei 8'207 Enthaltungen.

Traktandum 4

Wahlen und Wiederwahlen

4.1 Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Dieter Marmet, Charles Stettler und Michael Dober für jeweils eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung vor.

Das Gremium wird bei Zustimmung aus der statutarisch geforderten Mindestanzahl von drei Mitgliedern bestehen.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Jedes Verwaltungsratsmitglied wird einzeln gewählt.

Dieter Marmet wird mit grosser Mehrheit gegen 380 Ablehnungen bei 456 Enthaltungen gewählt.

Charles Stettler wird mit grosser Mehrheit gegen 473 Ablehnungen bei 388 Enthaltungen gewählt.
--

Michael Dober wird mit grosser Mehrheit gegen 380 Ablehnungen bei 456 Enthaltungen gewählt.

Die Amtsdauer der drei Verwaltungsräte endet mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Gewählten haben vorab die Annahme der Wahl erklärt.

4.2 Präsident des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl von Dieter Marmet zum Präsidenten des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Dieter Marmet wird mit grosser Mehrheit gegen 1'076 Ablehnungen bei 456 Enthaltungen gewählt.

Dieter Marmet nimmt die Wahl an.

Die Amtsdauer des Verwaltungsratspräsidenten endet mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.3 Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl von Dieter Marmet, Charles Stettler und Michael Dober in den Vergütungsausschuss für jeweils eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Jedes Mitglied des Vergütungsausschusses wird einzeln gewählt.

Dieter Marmet wird mit grosser Mehrheit gegen 2'168 Ablehnungen bei 4'218 Enthaltungen gewählt.

Charles Stettler wird mit grosser Mehrheit gegen 63'307 Ablehnungen bei 4'218 Enthaltungen gewählt.

Michael Dober wird mit grosser Mehrheit gegen 63'690 Ablehnungen bei 4'286 Enthaltungen gewählt.
--

Die Amtsdauer der drei Vergütungsausschussmitglieder endet mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Gewählten haben vorab die Annahme der Wahl erklärt.

4.4 Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Der Verwaltungsrat schlägt die Wahl von Grendelmeier, Jenny & Partner, Zürich, zum unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Grendelmeier, Jenny & Partner, Zürich, wird mit grosser Mehrheit ohne Gegenstimmen bei 4'152 Enthaltungen gewählt.
--

Die Amtsdauer des unabhängigen Stimmrechtsvertreters endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Grendelmeier, Jenny & Partner hat vorab die Annahme der Wahl erklärt.

4.5 Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl der bisherigen Revisionsstelle, PricewaterhouseCoopers AG, Winterthur, zur Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2016 vor. Die PricewaterhouseCoopers AG, Winterthur, wird gleichzeitig auch als Revisionsstelle des Konzerns amten.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

PricewaterhouseCoopers AG, Winterthur, wird für das Geschäftsjahr 2017 mit grosser Mehrheit gegen 74'735 Ablehnungen bei 421 Enthaltungen als Revisionsstelle gewählt.

Die Vertreter der Revisionsstelle haben vorab die Annahme der Wahl erklärt.

Der Vorsitzende dankt Aktionären, Geschäftsleitung und Mitarbeitern der Intershop Holding AG und schliesst die Versammlung um 17.00 Uhr.

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

gez.

gez.

Dieter Marmet

Knut Nagel